



Sammlung Theaterzettel

Ein höflicher Mann

Feldmann, Leopold

1858-01-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

7285. 69.
Großh. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 59. Freitag, den 15^{ten} Januar, 1858.

Gastdarstellung

des

HERRN FRIEDRICH HAASE,

vom Stadttheater in Frankfurt a. M.

Ein Arzt. 51

Lustspiel in einem Acte, frei nach dem Französischen, von A. W. Gesse.

La Roche, Kaufmann	Herr Schlogell.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Rautenberg.
Madame St. Alban, eine reiche Wittwe	Frau Dessoir.
Arthur Derwood, ihr Nefse, schottischer Edelmann	*
Darmantier, Arzt	Herr Guttman.
Ein Tokai.	

Das Stück spielt in Paris im Hause des La Roche.

* Arthur Derwood **Herr Friedrich Haase.**

Hierauf:

Zum ersten Male:

Ein höflicher Mann. 113

Original-Lustspiel in drei Acten, von L. Feldmann.

Fein, Justiz-Rath	*
Viktoria, dessen Tochter	Fräul. Rautenberg.
Frau von Harold, Wittwe	Frau Dessoir.
Ludwig Harold, deren Sohn	Herr Paufler.
Berger, Rechts-Praktikant	Herr Werner.
Schröpf, Chirurgus	Herr Bauer.
Röschen, Stubenmädchen	Fräul. Grün.

Die Handlung beginnt Morgens und endet am Abend.

* Fein, Justiz-Rath **Herr Friedrich Haase.**

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 3 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Holland. — Fräul. Halbreiter.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich **Parterre 36 Kr. u. s. w.**

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.